

**Protokoll der 4. ordentlichen Sitzung**  
**des Studierendenparlaments**  
**der Georg-August-Universität Göttingen 2007**

**Nichtamtliche, genehmigte Fassung vom 27.06.2007**

Datum: Montag, 04. Juni 2007  
Zeit: 18:34 Uhr bis 21:31 Uhr  
Ort: Hörsaal 3, Waldweg 26

(Stimmberechtigte) Anwesende\*:

- RCDS (4): Julian Hunnemann, Christian Fiedler, René Mehnert, Ferdinand Hirdes
- ADF (22): Andre Dorenbusch, Kai Horge Oppermann (ab 19:15 Uhr), Claus Schmoltdt, Christine Berndt (18:50 – 21:15 Uhr), Andrea Fiege (ab 18:40 Uhr), Syster Maart, Christian Zigenhorn, Hendrik Bielfeldt, Chris Ludewig (ab 20:05 Uhr), Andrea Knue (19:00 – 21:15 Uhr), Jan Polasz (bis 20:33 Uhr), Sebastian Ehricht, Andreas Sorge (ab 18:45 Uhr), Andreas Redeker, Raphael Flore (ab 18:45 Uhr), Mark Sakschewski, Jan-Frederik Lücke, Sven Grünewald, Konstantin Brand (ab 19:10 Uhr), Christian Makus (bis 20:00 Uhr), Melanie Riegel (bis 20:00 Uhr), Silja-Katharina Haufe (19:10 – 20:00 Uhr), Britta Kunz (ab 19:35 Uhr), Heiko Schönfeld, Florian Jessensky, Julian Brommer (21:00 – 21:20 Uhr), Irina Polunina (ab 19:45 Uhr), Heiner Wedeken, Martin Rohden
- srk (2): *(nicht vertreten)*
- BB (6): Helen Rosenkranz (bis 20:15 Uhr), Simon Ledder (ab 18:55 Uhr)
- Juso-HSG (5): Aike Gagel (ab 19:08 Uhr), Katharina Flechsig, Christof Lauer, Nils Humboldt, Stefan Christmann (bis 19:18 Uhr), Robin Roth (bis 19:52 Uhr und ab 20:36 Uhr)
- GHG (6): Annelen Meyer (bis 20:10 Uhr), Marie-Christine Kollenrott (19:00 – 20:10 Uhr), Fabian Schneider (bis 20:10 Uhr), Daniel Arnold (19:09 Uhr – 20:10 Uhr), Alexander Ertelt
- G.I. (2): Rasmus Fuhse (bis 20:10 Uhr)
- LHG (2): *(nicht vertreten)*
- Gäste: Karolin Oppermann (bis 19:05 Uhr), Coline Ricard (ab 18:50 Uhr)

\* Listenweise sortiert nach Vertretungsrang; aufgeführt ist nur, wer in der Anwesenheitsliste eingetragen war; stimmberechtigt waren jeweils die ersten n Anwesenden einer Liste (n = Sitzzahl, siehe Zahl hinter Listenkürzel)

**TOP I: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

*TOP-Beginn: 18:34 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP II: Wahl zweier Schriftführerinnen / Schriftführer**

*TOP-Beginn: 18:34 Uhr*

Auf Vorschlag von Christian Zigenhorn (ADF) werden Martin Rohden und Jan Polasz (beide ADF) ohne Gegenrede als Schriftführer benannt.

**TOP III: Anfragen**

*TOP-Beginn: 18:34 Uhr*

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP IV: Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung**

*TOP-Beginn: 18:35 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) weist auf die in den Anlagen zur Einladung befindliche vorläufige Tagesordnung (Drucksache 4.TO) hin.

Die Tagesordnung wird unverändert angenommen.

**TOP V: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

*TOP-Beginn: 18:35 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) weist auf das in den Anlagen zur Einladung befindliche Protokoll der 3. ordentlichen Sitzung vom 03.05.2007 (Drucksache 4.P) hin.

Es gibt keine Änderungsanträge.

Das Protokoll ist damit genehmigt.

**TOP VI: Mitteilungen des Präsidiums**

*TOP-Beginn: 18:35 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) weist darauf hin, dass das Präsidium während der Sitzung regelmäßig Fraktionspausen anberaumen werde und dass die Sitzung spätestens um 21:30 Uhr beendet werde, da das Gebäude abgeschlossen werde.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

**TOP VII: Bericht aus dem AStA**

*TOP-Beginn: 18:37 Uhr*

Andre Dorenbusch (AStA-Vorsitzender, ADF) verweist auf den schriftlich vorliegenden „Dritten Bericht aus dem AStA“ (Drucksache 4.B). Er fügt hinzu, dass die Begehung der Uni im Rahmen der Exzellenzinitiative am selbigen und darauf folgenden Tage stattfinde und bisher gut gelaufen sei. Im Bereich Außen werde der AStA am 13. und 14. Juni zwei Vorträge im Rahmen des „festival contre le racisme“ durchführen; die LAK habe noch keinen Sprecher gewählt. Im Bereich Kultur organisiere der AStA am kommenden Samstag eine Casinonacht in der Mensa am Wilhelmsplatz. Zudem sei die AStA revista Nr. 131 am selbigen Tage erschienen.

**TOP VIII: Fragen an den AStA**

*TOP-Beginn: 18:41 Uhr*

Fabian Schneider (GHG) fragt nach dem Stand der Umsetzung des „Coca-Cola-Beschlusses“ (Beschluss 07-3.B19 des Studierendenparlaments 2007). Andre Dorenbusch berichtet, der AStA habe das Studentenwerk über den Beschluss in Kenntnis gesetzt, bisher gebe es keine Reaktion.

Julian Hunnemann (RCDS) möchte wissen, ob der AStA einen Mangel an Möglichkeiten zum Glückspiel sehe. Andreas Redeker (ADF) begrüßt, dass der AStA mit der Casinonacht dafür Sorge, dass sich Teilnehmer nicht wegen illegalen Glückspiels strafbar machten.

Es gibt keine weiteren Fragen. Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

*TOP-Ende: 18:48 Uhr*

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) übernimmt die Sitzungsleitung.

### **TOP IX: Energiesparmaßnahmen an der Universität**

*TOP-Beginn: 18:49 Uhr*

Alexander Ertelt (stellv. StuPa-Präsident, GHG) verlässt das Präsidium.

*Beginn der Eingangsberatung: 18:49 Uhr*

Alexander Ertelt (stellv. StuPa-Präsident, GHG) stellt den Antrag der GHG (Drucksache 3.GHG1) vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament fordert die Unileitung auf, alle Lampen auf Energiesparlampen (Kompaktleuchtstofflampen), bzw. Energie effiziente Leuchtstoffröhren umzurüsten. Diese sollten den Standard "A" in der Energieeffizienzklasse besitzen. Darüberhinaus sollen fächendeckend Bewegungsmelder und/oder Zeitschaltuhren als Energiesparmaßnahme an der Uni, besonders auf Fluren und in Seminarräumen, installiert werden. Der AStA wird beauftragt, auf ein rasches Handeln der Unileitung hinzuwirken.“

*GO-Antrag: 18:51 Uhr*

Christian Zigenhorn (ADF) beantragt Vertagung der Beratung. Das Studierendenparlament habe bereits vor ca. zwei Monaten einen viel weitergehenden Antrag beschlossen. Man solle jetzt der Universität die Gelegenheit geben, auf diesen Beschluss hin zu reagieren, bevor man weitere Anträge zum gleichen Themenbereich nachlege. Julian Hunnemann (RCDS) erhebt inhaltliche Gegenrede. Es ergebe keinen Sinn, den Antrag zu vertagen. Es wird offen abgestimmt. Der GO-Antrag wird angenommen. Der Antrag wird auf die nächste Sitzung vertagt.

*TOP-Ende: 18:54 Uhr*

Alexander Ertelt (stellv. StuPa-Präsident, GHG) tritt wieder ins Präsidium ein.

### **TOP X: Messe für freiwilliges Engagement**

*TOP-Beginn: 18:54 Uhr*

*Beginn der Eingangsberatung: 18:54 Uhr*

Julian Hunnemann (RCDS) stellt den von ihm zusammen mit Benjamin Schröter (LHG) gestellten Antrag „Der Gesellschaft zurückgeben – Schwächeren helfen“ (Drucksache 3.HS2) im Ganzen vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament fordert den AStA auf, jeweils im Wintersemester eine Messe im ZHG zu veranstalten, auf der sich regionale Freiwilligenorganisationen (z.B. DRK, Göttinger AIDS-Hilfe, Tierschutzverein, etc.) der Hochschulöffentlichkeit vorstellen können.

Ziel der Messe ist, Studierende auf die vielfältigen Möglichkeiten für freiwilliges Engagement in Göttingen und Umgebung aufmerksam zu machen.“

Rasmus Fuhse (G.I.) fragt, ob schon mit Freiwilligenorganisationen gesprochen worden sei. Julian Hunnemann (RCDS) verneint dies. Helen Rosenkranz (BB) möchte wissen, nach welchen Kriterien Organisationen ausgesucht würden. Julian sagt, diese sollten gemeinnützig und nicht

politisch sein und im Übrigen vom AStA ausgesucht werden. Katharina Flechsig (AStA-Sozialreferentin, Juso-HSG) schlägt vor, dass die Organisationen besser auf der AStA-Homepage vorgestellt werden könnten. Sven Grünewald (ADF) möchte wissen, warum gerade der AStA eine solche Messe veranstalten solle. Julian meint, der AStA wisse am besten, wie man Studierende anspricht.

*19:02 Uhr: Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) verlässt das Präsidium.*

Stefan Christmann (Juso-HSG) plädiert für die Ablehnung des Antrages, da dieser nicht ernst gemeint sei. Es folgt eine Debatte über die Kosten, die der Antrag nach sich zöge.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

*Beginn der Einzelberatung: 19:14 Uhr*

Es gibt keine Wortbeiträge. Es gibt keine Änderungsanträge.

*Beginn der Schlussberatung: 19:15 Uhr*

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den unveränderten, zur Abstimmung vorliegenden Hauptantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Julian Hunneman (RCDS) erhält das Schlusswort und bittet das Parlament um die Zustimmung.

*Abstimmungsbeginn: 19:16 Uhr*

Es wird offen abgestimmt. Der Antrag erhält 12 Ja-Stimmen bei 28 Nein-Stimmen und drei Enthaltungen und ist damit abgelehnt.

*TOP-Ende: 19:17 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) tritt wieder ins Präsidium ein.

### **TOP XI: Preis der Studierendenschaft für besondere Verdienste um studentische Belange**

*TOP-Beginn: 19:18 Uhr*

*Beginn der Eingangsberatung: 19:18 Uhr*

Julian Hunneman (RCDS) stellt den von ihm zusammen mit Benjamin Schröter (LHG) gestellten Antrag „Der Gesellschaft zurückgeben – Vorbilder benennen“ (Drucksache 3.HS3) im Ganzen vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament richtet einen Preis der Studierendenschaft ein. Dieser Preis ist all jenen gewidmet, die sich in besonderer Weise um studentische Belange verdient gemacht haben. Der Preis wird einmal jährlich im Wintersemester an Einzelpersonen vergeben.“

Das Studierendenparlament richtet dazu einen Ausschuss „Preis der Studierendenschaft“ mit neun Mitgliedern ein. Dieser soll die Vergabe des Preises regeln und eine entsprechende Satzung vorbereiten und dem StuPa zum Beschluss vorlegen. Studierende, die zum Studierendenparlament kandidiert haben, sind grundsätzlich von der Vergabe des Preises ausgeschlossen.“

Andreas Redeker (ADF) hält den Antrag nicht für sinnvoll, da ähnliche Preise bereits vom Deutschen Studentenwerk (DSW) und vom BMBF ausgelobt würden. Julian Hunneman (RCDS) entgegnet, man wolle „näher dran“ sein. Helen Rosenkranz und Simon Ledder (BB) bekunden, dass ihnen wichtig sei, dass kein Geld mit der Auszeichnung verbunden sei.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

19:34 Uhr: Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) unterbricht die Sitzung für eine Pause bis 19:43 Uhr.

Wiedereröffnung: 19:45 Uhr

Beginn der Einzelberatung: 19:45 Uhr

Änderungsantrag: 19:45 Uhr

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den Änderungsantrag (3.HS3Ä1) von Helen Rosenkranz (BB) zum Hauptantrag (3.HS3), der folgenden Wortlaut hat:

„Füge ein ‚ohne finanziellen Inhalt‘ hinter ‚einen Preis‘ im 1. Satz. Füge ein ‚In jeder Kategorie wird je ein Preis an einen weiblichen und einen männlichen KandidatIn verliehen.‘ hinter dem 1. Absatz.“

Es gibt keine Wortbeiträge.

Abstimmungsbeginn: 18:49 Uhr

Es wird offen abgestimmt. Der Änderungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Es gibt keine weiteren Änderungsanträge.

Beginn der Schlussberatung: 18:50 Uhr

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den unverändert zur Abstimmung vorliegenden Hauptantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Julian Hunneman (RCDS) erhält das Schlusswort und bittet das Parlament um die Zustimmung.

Abstimmungsbeginn: 18:51 Uhr

Es wird offen abgestimmt. Der Antrag erhält neun Ja-Stimmen bei 29 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen und ist damit abgelehnt.

## **TOP XII: Aufklärung der Studierendenschaft über AIDS**

TOP-Beginn: 19:52 Uhr

Beginn der Eingangsberatung: 19:52 Uhr

Julian Hunneman (RCDS) stellt den von ihm zusammen mit Benjamin Schröter (LHG) gestellten Antrag „Aktiv handeln – Prävention stärken. Gib AIDS keine Chance“ (Drucksache 3.HS4) im Ganzen vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament (StuPa) fordert den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) auf, in Zusammenarbeit mit der Göttinger AIDS-Hilfe, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um das Thema HIV/AIDS wieder stärker im Bewusstsein der Studierenden zu verankern. Der AStA wird zudem aufgefordert, über die ergriffenen Maßnahmen regelmäßig dem StuPa Bericht zu erstatten.“

Fabian Schneider (GHG) und Nils Humboldt (Juso-HSG) fragen nach konkreten zu ergreifenden Maßnahmen. Julian Hunneman (RCDS) zählt auf Artikel in der AStA revista, Unterstützung von Projekten der Aids-Hilfe durch den AStA und den Entwurf von Plakaten.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

Beginn der Einzelberatung: 19:59 Uhr

Es gibt keine Wortbeiträge. Es gibt keine Änderungsanträge.

Beginn der Schlussberatung: 19:59 Uhr

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den unveränderten, zur Abstimmung vorliegenden Hauptantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Julian Hunneman (RCDS) erhält das Schlusswort und bittet das Parlament um die Zustimmung.

*Abstimmungsbeginn: 20:00 Uhr*

Es wird offen abgestimmt. Der Antrag erhält 14 Ja-Stimmen bei 20 Nein-Stimmen und sechs Enthaltungen und ist damit abgelehnt.

*TOP-Ende: 20:03 Uhr*

*GO-Antrag: 20:04 Uhr*

Auf Vorschlag von Christian Zigenhorn (ADF) wird Raphael Flore für Jan Polasz (beide ADF) ohne Gegenrede als Schriftführer eingewechselt.

*GO-Antrag: 20:06 Uhr*

Christian Zigenhorn (ADF) beantragt die Genehmigung einer Fraktionspause von 15 Minuten. Das Präsidium genehmigt die Fraktionspause nicht. Christian Zigenhorn (ADF) erhebt Einspruch. Es wird offen über die beantragte Genehmigung einer Fraktionspause abgestimmt. Der Einspruch wird mit Mehrheit der Mitglieder angenommen, das Präsidium ist überstimmt. Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) unterbricht die Sitzung für eine Fraktionspause bis 20:24 Uhr.

*Wiedereröffnung: 20:30 Uhr*

### **TOP XIII: Berichterstattung des AStA-Magazins „AStA revista“ über Göttinger Kultureinrichtungen**

*TOP-Beginn: 20:30 Uhr*

*Beginn der Eingangsberatung: 20:30 Uhr*

Julian Hunneman (RCDS) stellt den von ihm zusammen mit Benjamin Schröter (LHG) gestellten Antrag „Kultur sichtbar machen – Bildungschancen eröffnen“ (Drucksache 4.HS5) im Ganzen vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament fordert den Allgemeinen Studierendenausschuss auf, in seiner Publikation „asta revista“, regelmäßig Göttinger Kultureinrichtungen vorzustellen und die Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements aufzuzeigen.“

Christian Zigenhorn (ADF) erhebt Gegenrede. Der Inhalt der revista solle in der Verantwortung der Redaktion liegen und nicht vom Parlament vorgegeben werden. Julian Hunneman (RCDS) und Simon Ledder (BB) verteidigen den Antrag. Heiko Schönfeld (ADF), Chris Ludewig (AStA-Öffentlichkeitsreferent, ADF) und Andreas Redeker (ADF) verweisen auf die bereits erfolgte Kulturberichterstattung der revista. Julian Hunneman betont, dass ein akzeptabler Kulturteil nicht einer Aufforderung zu mehr widerspreche. Chris Ludewig lädt Julian Hunneman daraufhin zur Mitarbeit bei der revista ein.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

*Beginn der Einzelberatung: 20:46 Uhr*

Andre Dorenbusch (AStA-Vorsitzender, ADF) appelliert an Julian Hunneman (RCDS), den Antrag zurückzuziehen. Er empfiehlt ihm bei solchen Angelegenheiten, in denen er mit der Arbeit der AStas unzufrieden sei, zunächst direkt den AStA anzusprechen, bevor er sich an das StuPa wende. Julian Hunneman winkt ab.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Es gibt keine Änderungsanträge.

*Beginn der Schlussberatung: 20:47 Uhr*

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den unveränderten, zur Abstimmung vorliegenden Hauptantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Julian Hunneman (RCDS) erhält das Schlusswort und bittet das Parlament um die Zustimmung.

*Abstimmungsbeginn: 20:48 Uhr*

Es wird offen abgestimmt. Der Antrag erhält vier Ja-Stimmen bei 27 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen und ist damit abgelehnt.

### **TOP XIV: Offenlegung geldwerter Leistungen an Angehörige des AStA**

*TOP-Beginn: 20:55 Uhr*

*Beginn der Eingangsberatung: 20:55 Uhr*

Julian Hunneman (RCDS) stellt den von ihm zusammen mit Benjamin Schröter (LHG) gestellten Antrag „Transparenz stärken – Vertrauen gewinnen“ (Drucksache 4.HS6) im Ganzen vor, der folgenden Wortlaut hat:

„Das Studierendenparlament fordert den AStA auf, für Mitglieder und Angehörige des AStA im Sinne des §16 (4) der Organisationsatzung der Studierendenschaft, universitätsbezogene geldwerte Leistungen für jedes Mitglied und jeden Angehörigen des AStA einzeln offenzulegen.“

Heiko Schönfeld (ADF) fragt nach einem konkreten Anlass dieses Antrags. Julian Hunneman verneint diesen.

*20:57 Uhr: Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) verlässt das Präsidium.*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) widerspricht im Namen der Koalition dem Antrag. Julian Hunneman verweist auf mögliche Interessenkonflikte. Heiko Schönfeld verweist darauf, dass vor allem die Abgeordneten, in dem Fall der Studierendenschaft die StuPa-Mitglieder, die Bezüge offenlegen müssten. Julian Hunneman entgegnet, das StuPa sei weit weniger wichtig als der AStA. Simon Ledder (BB) bekundet seine Unterstützung Antrag und verweist auf die „Schere im Kopf“. Andreas Redeker will wissen, warum Julian Hunneman nicht als Vorbild fungiere und seine finanziellen Mittel offengelege. Julian Hunneman und Simon Ledder verweisen darauf, dass nur die universitätsbezogenen finanziellen Abhängigkeiten offengelegt werden sollten.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

*Beginn der Einzelberatung: 21:17 Uhr*

Es gibt keine Wortbeiträge. Es gibt keine Änderungsanträge.

*Beginn der Schlussberatung: 21:17 Uhr*

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) verliest den unveränderten, zur Abstimmung vorliegenden Hauptantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge. Julian Hunneman (RCDS) erhält das Schlusswort. Er meint, er habe alles Wichtige schon gesagt.

*Abstimmungsbeginn: 21:17 Uhr*

Es wird offen abgestimmt. Der Antrag erhält sechs Ja-Stimmen bei 26 Nein-Stimmen und ist damit abgelehnt.

*TOP-Ende: 21:18 Uhr*

Christof Lauer (stellv. StuPa-Präsident, Juso-HSG) tritt wieder ins Präsidium ein.

### **TOP XV: Wahl zweier Prüferinnen / Prüfer**

*TOP-Beginn: 21:19 Uhr*

Andreas Sorge (StuPa-Präsident, ADF) stellt fest, dass der Haushaltsausschuss das alleinige Vorschlagsrecht zur Wahl der Prüferinnen bzw. Prüfer habe. Der Haushaltsausschuss habe Julian Hunneman (RCDS) und Tim Sulewski (Juso-HSG) vorgeschlagen.

Es wird keine Vorstellung der Kandidaten gewünscht.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

*Abstimmungsbeginn: 21:24 Uhr*

Es wird geheim abgestimmt (Abstimmung 14). Der Vorschlag erhält 29 Ja-Stimmen bei drei Nein-Stimmen und einer Enthaltung. Die Kandidaten haben damit die erforderliche einfache Mehrheit auf sich vereint. Sie nehmen die Wahl an.

### **21:30 TOP XVI: Verschiedenes**

*TOP-Beginn: 21:30 Uhr*

Es liegt nichts an.

*Sitzungsende: 21:31 Uhr*

### **Für das Protokoll:**

Andreas Sorge  
(Präsident)

Christof Lauer  
(stellv. Präsident)

Alexander Ertelt  
(stellv. Präsident)

Jan Polasz  
(Schriftführer bis TOP XII)

Martin Rohden  
(Schriftführer)

Raphael Flore  
(Schriftführer ab TOP XIII)